



Mainz, 11.09.2023

An die  
Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführer

**Programmkritik zur ZDFinfo-Sendung „Verschwörungen: Klimalüge, Pandemie und 5G“  
vom 04.08.2023**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihren Zuschriften sprechen Sie die ZDFinfo-Sendung „Verschwörungen: Klimalüge, Pandemie und 5G“ vom 04.08.2023 an.

Sie kritisieren, in der besagten Sendung würden „viele falsche Informationen insbesondere über Boris Reitschuster“ verbreitet und sehen „ein Unvermögen auch nur einfache Recherchen sorgfältig durchzuführen“.

Unter anderem zweifeln Sie die Aussage an, dass sich Reitschuster in der Corona-Zeit „polemisch“ mit den von den Behörden getroffenen Maßnahmen auseinandergesetzt habe. Polemik beschreibt den Versuch, der eigenen Position durch scharf vorgetragene Argumente in einem Sachstreit Geltung zu verschaffen. Boris Reitschuster schrieb etwa Artikel zur Corona-Politik mit folgenden Schlagzeilen: „Deutschland im Griff der weißen Folter“, „Corona: Wie das Narrativ zerbröselt“, „Corona: die Herrschaft der Lüge“.

Weiter kritisieren Sie die Darstellung von Herrn Reitschusters Ausschluss von der Bundespressekonferenz im Dezember 2021. In diesem Zusammenhang geben die Autoren des Films die Begründung der Bundespressekonferenz wieder, Reitschuster arbeite nicht für eine „in Deutschland ansässige Firma“ und habe seine Webseite ins Ausland verlegt. Das Impressum verweist auf Montenegro („c/o BRS Media, Stjepa Sarenca BB, ME-85340 Herceg Novi“).

Zudem kritisieren Sie die Aussage des Films, Herr Reitschusters Webseite verbreite „Verschwörungserzählungen“. Auffallend viele Autoren der Webseite bedienen in ihren Beiträgen Muster, die in der Wissenschaft als verschwörungstheoretisch gelten. Wie mir die Redaktion versichert, fällt allein der Name „Soros“ auf der Seite mehr als hundertmal. Er dient nach Einschätzung von Expertinnen und Experten als Chiffre für die vermeintliche Verschwörung einer jüdischen Finanzelite gegen die Bevölkerung. Besonders zum Thema Corona gilt die Webseite als prominente Plattform für Verschwörungsmythen, wie eine Studie des „Centers für Monitoring, Analyse und Strategie“ im Jahr 2021 festhielt.

In der Hoffnung, Ihre Bedenken mit meinen Ausführungen ausgeräumt zu haben, würde ich mich freuen, wenn Sie dem ZDF-Programm auch weiterhin als interessierte und kritische Zuschauerinnen und Zuschauer erhalten bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Norbert Himmler